

Projektinformationen assoziiertes Projekt des Aktionsplans gegen Sucht NRW

Titel des Projektes	STARK BLEIBEN. Suchtfrei alt werden
---------------------	--

1. PROJEKTDATEN	
Institution/ Organisation	Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW ginko Stiftung für Prävention
Projektleitung	Armin Koepe
Telefon	0208 30069-38
E-Mail-Adresse	a.koepe@ginko-stiftung.de
Webseite	http://www.stark-bleiben.nrw.de/
Projektlaufzeit	Seit 2016

2. ZIELGRUPPE	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ältere Menschen ab 55 Jahren, die berufstätig oder bereits berentet sind, ▪ deren Angehörige wie den/die Partner/in sowie weitere Familienmitglieder, insbesondere erwachsene Kinder sowie ▪ Multiplikator/innen aus unterschiedlichsten Bereichen der Altenhilfe sowie der ambulanten und stationären Altenpflege ▪ weitere Zielgruppen: Auszubildende aus Alten- und Krankenpflegeberufen 	

3. PROJEKTZIELE	
<p>Mit „STARK BLEIBEN“ hat die etablierte Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ ein weiteres Modul erhalten, mit dem das Ziel verfolgt wird, zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention älterer Menschen beizutragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufklärung/Sensibilisierung im Umgang mit Alkohol und Medikamenten und daraus resultierenden Gefahren älterer Menschen unterschiedlicher Herkunft ▪ Öffentlichkeitsarbeit mit Kooperationspartnern regional ausweiten und vernetzen, ▪ Qualifizierung von Multiplikator/innen aus der Altenhilfe und angrenzenden Bereichen im Umgang und in der Ansprache mit riskant Alkohol- und Medikamente konsumierenden älteren Menschen 	

4. PROJEKTBE SCHREIBUNG

Sucht kennt keine Altersgrenzen. Auch ältere Menschen konsumieren Alkohol, Tabak oder Medikamente, und dies bisweilen in riskanten Mengen. Es handelt sich dabei um Substanzen mit dem höchsten Suchtpotenzial, die nicht selten zu Abhängigkeiten führen. Ob jemand in eine Abhängigkeit gerät, hängt von den unterschiedlichsten Faktoren ab, unter anderem vom Geschlecht, von der aktuellen Lebenssituation und der Biografie der Person.

Methoden:

- Aktionsstand „Stark bleiben“ auf Seniorenmesse n/Gesundheitstagen und ähnlichen Veranstaltungen
- Broschüre „Frieda“ in leichter Sprache und mehrsprachig übersetzt
- (Fach-)Vorträge zum Thema „Sucht im Alter“
- MoKuSen - Schulung zur Motivierenden Gesprächsführung zur Qualifizierung bzw. Fortbildung von Multiplikator/innen
- Netzwerk „Suchtprävention im Alter“: konsequente Fortentwicklung bzw. Ausbau des bestehenden Netzwerkes mit landesweit aktiven Seniorenorganisationen